

Allgemeine Gesellschaft für Verbriefungen S.A. - Basisinformationsblatt

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Produkt

Name des Produktes:	Active Ownership Fund linked Certificates due 2048
WKN/ISIN:	A2T655 / XS1958258318
PRIIP-Hersteller:	Allgemeine Gesellschaft für Verbriefungen S.A., 7, Grand Rue, L-6630 Wasserbillig, www.agv.lu
Telefonnummer:	+352 2670421
Zuständige Behörde:	Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF), 283, route d'Arlon, L-1150 Luxemburg
BIB-Erstellungsdatum:	19.02.2021, 10:00 Uhr

1. Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Emittent:	Allgemeine Gesellschaft für Verbriefungen S.A. (AGV), Fiduciary Estate 46
Branche:	Verbriefungsgesellschaft nach dem Luxemburger Gesetz von 2004
Produktgattung:	Partizipations-Zertifikat / Inhaberschuldverschreibung, ohne Kapitalschutz
Basiswert:	Active Ownership Fund in Bezug auf seinen Teilfonds „Fonds I“, Anteilsklasse „S“
Währung Zertifikat:	Euro („EUR“)
Emissionstag:	28. Februar 2019
Emissionsvolumen:	EUR 3.083.000 (kann auf bis zu EUR 20.000.000 erhöht werden)
Laufzeit:	bis 15. Dezember 2048
Nennbetrag:	EUR 1.000 pro Zertifikat
Zinszahlung:	keine
Börsenhandel:	Ein Listing an der Börse Frankfurt Zertifikate ist angedacht
Rechtsordnung:	Großherzogtum Luxemburg
Zahlstelle:	Banque et Caisse d'Épargne de l'État (BCEE), Luxemburg

Art: Dieses Zertifikat bezieht sich auf den Active Ownership Fund in Bezug auf seinen Teilfonds „Fonds I“, Anteilsklasse „S“ („Basiswert“). Der Anleger nimmt über das Zertifikat an der Wertentwicklung des Basiswertes teil. Es handelt sich um ein 1:1 Zertifikat. Die Zertifikate wurden treuhänderisch im Namen der Emittentin, aber auf alleiniges Risiko und zu Gunsten der Inhaber der Zertifikate ausgegeben. Sie unterliegen dem Luxemburger Gesetz von 2003 über den Trust und Treuhandverträge. Bei diesem Zertifikat zahlt der Emittent nach Endfälligkeit oder nach Kündigung durch den Emittenten einen Auszahlungsbetrag, dessen Höhe von der Wertentwicklung des Basiswertes am maßgeblichen Bewertungstag abhängt. Die Wertentwicklung wird ausgehend vom Startkurs am Emissionstag gemessen. Bei Endfälligkeit oder nach Kündigung durch den Emittenten entspricht der Auszahlungsbetrag dem Nennwert des Zertifikats multipliziert mit der Wertentwicklung des Basiswertes (vom Startkurs am 28. Februar 2019 = EUR 1.000,00) bis zum Kündigungs- bzw. Endfälligkeitstag (Bewertungstag) und etwaiger Guthaben. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden die Kosten anteilig in Abzug gebracht. Es findet keine Zinszahlung statt. Ab Börseneinführung kann das Zertifikat in der Regel börslich und außerbörslich gekauft und verkauft werden. Der Emittent wird für das Zertifikat unter normalen Marktbedingungen fortlaufend indikative Kurse stellen, ohne hierzu rechtlich verpflichtet zu sein. Kursinformationen können unter www.oaklet.de abgefragt werden.

Der Emittent kann das Produkt bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses kündigen. Ein außerordentliches Ereignis ist beispielsweise höhere Gewalt oder der Wegfall bzw. die Beendigung des Basiswertes. Sie haben **grundsätzlich kein Kündigungsrecht**. Nur in bestimmten Fällen, in denen der Emittent in Verzug gerät, können Sie das Zertifikat kündigen.

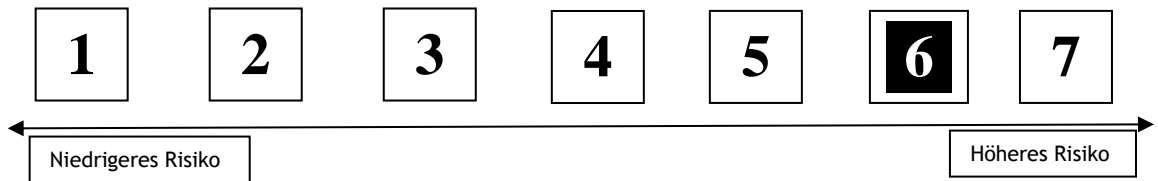
Ziele: Ziel dieses Produktes ist es, Ihnen einen bestimmten Anspruch zu vorab festgelegten Bedingungen zu gewähren. Das Produkt ist darauf ausgerichtet, am Rückzahlungstag einen Ertrag in Form einer Barzahlung, welche von der Entwicklung des Basiswertes abhängig ist, zu erwirtschaften. Der Basiswert verfolgt das Ziel, möglichst eine attraktive, risikoangemessene Rendite zu erwirtschaften, indem er schwerpunktmäßig in einer begrenzten Anzahl signifikante Minderheitsbeteiligungen (5%-29%) an unterbewerteten börsennotierten Small- und Mid-Cap-Unternehmen überwiegend im deutschsprachigen Raum (Deutschland, Schweiz, Österreich, Luxemburg, Belgien) und in den nordischen Ländern (Schweden, Dänemark, Finnland und Norwegen) erwirbt, die in ihren spezifischen Nischen Marktführer, aber zu klein sind, um von größeren Investoren erkannt oder von der Analystengemeinschaft abgedeckt zu werden. Begrenzt können auch Investitionen außerhalb dieser Kriterien getätigt werden. Zudem wird angestrebt, den inneren Wert der investierten Firmen zu steigern, indem die Umsetzung von operativen, strategischen und strukturellen Verbesserungen gefördert wird. Dieser Ansatz erfordert einen langfristigen Anlagehorizont für jede dieser Unternehmensbeteiligungen.

Kleinanleger-Zielgruppe: Das Zertifikat richtet sich an Anleger, die davon ausgehen, dass der Kurs des Active Ownership Fund in Bezug auf seinen Teilfonds „Fonds I“ steigt. Beim Zertifikat handelt es sich um ein komplexes Finanzinstrument. Das Zertifikat eignet sich für Anleger, die über ausreichende Kenntnisse und Erfahrungen in Bezug auf Finanzinstrumente verfügen, um die Funktionsweise des Zertifikates zu verstehen und die damit verbundenen Chancen und Risiken einschätzen zu können. Zudem sollte ein Anleger über ausreichende finanzielle Mittel verfügen, um alle Risiken einer Anlage in das Zertifikat, bis hin zum Totalverlust, tragen zu können. Das Zertifikat richtet sich an Anleger mit einem langfristigen Anlagehorizont. Dieses Wertpapier darf nur an qualifizierte Anleger gem. § 2 Ziff. 3 WpPG (in der Fassung vom 21.07.2019) verkauft werden sowie an Privatkunden, die die Wertpapiere mit einer Mindestanlagesumme i.H.v. Euro 100.000 erwerben.

Allgemeine Gesellschaft für Verbriefungen S.A. - Basisinformationsblatt

2. Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Dieser Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt bis zum 15. Dezember 2048 halten. Wenn Sie die Anlage frühzeitig veräußern, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück. Eine vorzeitige Auflösung ist nicht möglich. Es kann sein, dass Sie Ihr Produkt nicht ohne Weiteres veräußern können oder dass Sie es zu einem Preis veräußern müssen, der den Betrag, den Sie zurückerhalten, erheblich schmälert.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 6 eingestuft, wobei 6 der zweithöchsten Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es sehr wahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen. Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnten. Wenn wir Ihnen nicht das zahlen können, was Ihnen zusteht, könnten Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren.

Die Zertifikate wurden in Euro begeben. Ist der Euro für Sie eine Fremdwährung, sind Sie einem Währungsrisiko ausgesetzt. Die Wechselkursschwankungen können zu Gewinnen oder Verlusten beim Anlagebetrag führen. Sie tragen das Risiko, dass der Emittent sein Kündigungsrecht zu einem für Sie ungünstigen Zeitpunkt oder in einer für den Sie ungünstigen Kapitalmarktsituation ausübt, und Sie den Einlösungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen können. Bei diesem Produkt steht nicht fest, welche konkreten Investitionen der Basiswert tätigt. Insofern tragen Sie das Investment- und Blind-Pool-Risiko auf Ebene des Basiswertes.

Für detaillierte Angaben zu allen auf das Produkt bezogenen Risiken siehe die Risikoabschnitte des Prospekts und etwaiger Nachträge dazu wie im Abschnitt 7 „Sonstige zweckdienliche Angaben“ beschrieben.

Anlage: EUR 10.000		1 Jahr	5 Jahre	10 Jahre
Szenarien				
Stressszenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	EUR 9.751,13	EUR 8.586,67	EUR 7.264,32
	Jährliche Durchschnittsrendite	-2,49%	-3,00%	-3,15%
Pessimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	EUR 10.589,52	EUR 21.518,64	EUR 58.017,49
	Jährliche Durchschnittsrendite	5,90%	16,56%	19,22%
Mittleres Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	EUR 12.556,09	EUR 31.504,11	EUR 99.485,22
	Jährliche Durchschnittsrendite	25,56%	25,80%	25,83%
Optimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	EUR 14.905,32	EUR 46.177,31	EUR 170.791,84
	Jährliche Durchschnittsrendite	49,05%	35,80%	32,81%

Diese Tabelle zeigt, wie viel Sie in den ersten 10 Jahren der empfohlenen Haltedauer unter verschiedenen Szenarien zurückerhalten könnten, wenn Sie EUR 10.000 anlegen. Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können sie mit den Szenarien für andere Produkte vergleichen. Die dargestellten Szenarien entsprechen einer Schätzung der künftigen Wertentwicklung aufgrund früherer Wertänderungen dieses Investments; sie sind kein exakter Indikator. Wie viel Sie tatsächlich erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie das Produkt halten. Das Stressszenario zeigt, was Sie im Fall extremer Marktbedingungen zurückerhalten könnten und berücksichtigt nicht den Fall, dass der Emittent womöglich nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen. Steuerliche Auswirkungen werden in der Szenariobetrachtung nicht berücksichtigt.

3. Was geschieht, wenn die Allgemeine Gesellschaft für Verbriefungen S.A. nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Sie tragen das Bonitätsrisiko des Emittenten. Das Zertifikat unterliegt nicht der Einlagensicherung. Das Zertifikat wurde aus einem eigens gegründeten Fiduciary Estate (Treuhandvermögen) des Emittenten heraus emittiert. Die Zertifikate wurden treuhänderisch im Namen der Emittentin, aber auf alleiniges Risiko und zu Gunsten der Inhaber der Zertifikate ausgegeben. Ihre Ansprüche sind auf die Vermögenswerte dieses Fiduciary Estates beschränkt. Sie tragen das Risiko des Totalverlustes.

4. Welche Kosten entstehen?

Kosten im
Zeitverlauf:

Die Renditeminderung (Reduction in Yield - RIY) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Anlagerendite, die Sie erhalten könnten, auswirken. In den Gesamtkosten sind einmalige, laufende und zusätzliche Kosten berücksichtigt. Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten des Produkts. Bei den angegebenen Zahlen wird davon ausgegangen, dass Sie 10.000,00 EUR anlegen. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen. Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen

Allgemeine Gesellschaft für Verbriefungen S.A. - Basisinformationsblatt

weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

	Wenn Sie nach 1 Jahr einlösen	Wenn Sie nach 5 Jahren einlösen	Wenn Sie nach 10 Jahren einlösen
Gesamtkosten	EUR 909,00	EUR 4.431,00	EUR 8.791,00
Renditeminderung (RIY) pro Jahr	9,09%	8,86%	8,79%

Beispielhafte Anlage von 10.000 EUR

Gesamtkosten, wenn Sie nach 10 Jahren einlösen: 8.791,00 EUR

Auswirkungen auf die Rendite (RIY) pro Jahr: 8,79%

Aus der nachfolgenden Übersicht geht hervor, wie sich die verschiedenen Arten von Kosten jedes Jahr auf die Anlagerendite auswirken, die Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer erhalten könnten und was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Einmalige Kosten	Einstiegskosten	0,10%	Auswirkung der im Preis bereits inbegriffenen Kosten.
	Ausstiegskosten	0,10%	Auswirkung der Kosten, die anfallen, wenn Sie vor Fälligkeit aus Ihrer Anlage aussteigen.
Laufende Kosten	Sonstige laufende Kosten	1,18%	Auswirkung der Kosten, die jährlich vom Zertifikat abgezogen werden.
	Laufende Kosten des Basiswertes	2,14%	Auswirkung der Kosten, die jährlich vom Basiswert abgezogen werden.
Zusätzliche Kosten	Erfolgsgebühr	5,45%	Auswirkungen der Erfolgsgebühr. Diese wird für den Teil einer positiven Wertentwicklung des Basiswertes einbehalten, wenn dieser den bisherigen Höchststand überschreitet.
	Carried Interests	0,00%	Auswirkungen von Carried Interests.

Die Produktkosten stehen im Verhältnis zum Produktvolumen. Insbesondere steigen diese bei gleichbleibender Kostenbelastung und gleichzeitig signifikant abnehmendem Produktvolumen. Für die Verwahrung des Produkts in Ihrem Depot fallen für Sie die mit der verwahrenden Bank / Sparkasse vereinbarten Kosten an (Depotentgelt). Für den Verkauf von Wertpapieren vor Endfälligkeit berechnet Ihre Depotbank möglicherweise gemäß dem Preis- und Leistungsverzeichnis ein Transaktionsentgelt.

5. Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: Bis zum 15. Dezember 2048

Da Sie grundsätzlich kein vorzeitiges Kündigungsrecht haben (vgl. oben: „1. Um welche Art Produkt handelt es sich?“) und mit dem Produkt ein langfristiges Anlageziel verfolgt wird, geht die empfohlene Haltedauer mit der Dauer bis zur Endfälligkeit einher. Sie sollten den Wert des Produkts fortlaufend beobachten.

Es besteht die Möglichkeit, die Schuldverschreibungen börslich oder außerbörslich zu verkaufen. Da es jedoch keinen garantierten Abnehmer gibt, sollten Sie bereit sein, bis zur Endfälligkeit investiert zu bleiben.

Veräußerungsgewinne (z.B. Kursgewinne) und eventuelle laufende Erträge unterliegen der Kapitalertragssteuer (Abgeltungssteuer) sowie dem Solidaritätszuschlag und ggf. der Kirchensteuer. Die steuerliche Behandlung hängt von Ihren persönlichen Verhältnissen ab. Wir empfehlen Ihnen, sich von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die steuerlichen Folgen des Erwerbs, des Haltens und der Veräußerung oder Ausübung bzw. Rückzahlung der Wertpapiere unter besonderer Beachtung Ihrer persönlichen Verhältnisse individuell beraten zu lassen.

6. Wie kann ich mich beschweren?

Etwaige Beschwerden über die Mechanik des Produkts und/oder das Verhalten des Produktherstellers können schriftlich an die folgenden Adressen übermittelt werden: per Email an directors@oaklet.lu und/oder schriftlich an **Allgemeine Gesellschaft für Verbriefungen S.A., 7, Grand Rue, L-6630 Wasserbillig**. Beachten Sie bitte auch www.agv.lu. Eine allfällige Beschwerde über die Person, die in Bezug auf das Produkt berät, oder dieses verkauft (wie z.B. die Zwischenperson von Ihnen) können direkt an die betreffende Person gerichtet werden. Beschwerden sollten den Namen des Produkts, die ISIN und den Grund für die Beschwerde beinhalten.

7. Sonstige zweckdienliche Angaben

Diese Ausarbeitung richtet sich an Kunden in Deutschland. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments noch eine Bestätigung einer Transaktion dar, sondern dient nur Informationszwecken. Diese Ausarbeitung ist keine Finanzanalyse und unterliegt daher weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen. Sie sollten sich vor Erwerb der Anlage eine Beratung zur Anlage sowie zur steuerlichen und rechtlichen Situation einholen, um die individuelle Eignung der Anlage zu prüfen. Die für den Erwerb einer Anlage ausschließlich geltenden Zertifikatsbedingungen erhalten Sie kostenlos in Papierform bei der **Allgemeine Gesellschaft für Verbriefungen S.A., 7, Grand Rue, L-6630 Wasserbillig**.